

umstag, 24. Juni, turhaus Herne Brüno gestaltet unter dem Titel nn ist um 19.30 straÙe 18. Fünf ne echte Liebe: all, der die Musi- bindet, sondern rösischen Chan- en „Brüno“ Lie- ontand bis Zaz, ohnter und über- etation. Die Zu- uhörer erwartet ch Epochen und arlandes. Karten HER 147670.

Konzert im Eickel

ickel an der Ga- ldt alle Freun- zlich zu seinem merkonzert ein. hrungen finden 06. Juni, und am jeweils um 19.30 der Schule. Die schmissige Songs, e Mädchenband s auf. Dracula er- stufenchor, und arks bekämpfen le Story“, die der urs präsentiert. gibt es im Sekre- rungszeiten und

press bei nkonzert

weils zur vollen und zur halben Stunde. Neben dem öffentlichen Bereich bekommen Interessierte auch die Technik in den „Katakomben“ zu sehen, kündigt Neuhaus an. Am Sonntag wird er von dem Gebäudetechnik-Planer begleitet.

Das Architektenbüro Krieger, dem er angehört, ist seit 40 Jahren spezialisiert auf Bäderbau. „Wir haben 245 fertiggestellte Bäder auf

Das neu gebaute Schwimmbad Wananas leuchtet in der Morgendämmerung am Tag seiner Eröffnung im Dezember 2016.

unserer Referenzliste“, sagt Neuhaus. Das Besondere am Wananas sei gewesen, dass dort „sehr viel Funktion“ in einem relativ kleinen Bad unterzubringen war, nämlich Sauna, Freizeit- und Sportbereich. Knapp 5000 Quadratmeter Grundfläche hat das Wananas, ein Fünftel davon ist Wasserfläche.

„Ein quaderförmiger Baukörper auf der Nordseite bildet den Auftakt für die lichtdurchflutete Badehalle“, heißt es auf der Projektseite der Architekten über das Wananas. „Diese lädt zum Sprung ins Wasser ein und öffnet sich zum Freibereich nach der Ost-, Süd- und Westseite, wodurch eine enge Verbindung mit

der umgebenden, gewachsenen Natur entsteht.“ Die Elemente „Feuer“ (für die Industrietradition), „Pflanzen“ (die Natur um das Bad herum) und „Wasser“ prägten die Gestaltung des Gebäudes auch farblich.

Die Kinderarztpraxis

In verschiedenen Blautönen gehalten ist die neue Kinderarztpraxis von Dr. Wolfgang Schrader und Dr. Anja Schulenburg an der Kreuzkirche. Der Herner Architekt Carsten Kapala hat sie entworfen. „Der Wunsch der Bauherren, eine helle, freundliche und einladende Kinderarztpraxis bauen zu wollen, wurde durch den Einsatz von abgestimmten Farben, einer wie ein Himmel wirkenden Decke, gebogenen Wänden sowie hochwertigem Linoleum als Fußboden realisiert“, heißt es auf der Homepage der Architektenkammer zu dem Objekt in der Herner Stadtmitte. „Es wurde auch eine große verglaste Eingangstür gebaut, welche eine Sogwirkung auf den Besucher ausüben soll.“

Für die Praxis wurde das 5. Obergeschoss umgebaut. „Das Geschoss



„Die Kinderarztpraxis sollte ein angenehmes Raumgefühl ausstrahlen.“

Carsten Kapala, Architekt

wurde komplett entkernt“, erklärt Carsten Kapala, „Wände, Fenster und Fußboden sind neu.“ Um ein „angenehmes Raumgefühl“ entstehen zu lassen, hat der Architekt mit Wellen- und Wolkenformen gearbeitet. „Der Fußboden erinnert an anrollende Wellen, das wird von den Wänden wiedergespiegelt.“ Die beleuchtete Decke zieht sich einem Himmel gleich über die Praxis, die bewusst nicht „quadratisch-praktisch“ gehalten ist. Auch die Anmelde- theke sei nicht als Bollwerk in den Eingang gebaut, sondern seitlich gelegen. Wer mehr wissen will, kann sich am Samstag an Carsten Kapala wenden.



Die neue Kinderarztpraxis im fünften Stock des Ärztehauses an der Kreuzkirche. Geschwungene Formen sollen für ein Wohlfühl-Klima sorgen. FOTO: HEINRICH SCHMID

Zwei Herner Objekte beim „Tag der Architektur“

■ Führungen durch das **Wananas**, Dorstener Straße 377, starten am Samstag und Sonntag, 24. und 25. Juni, zwischen 10 und 14 Uhr zur vollen und halben Stunde. Architekt: Sebastian Neuhaus.

■ Die **Kinderarztpraxis Schrader & Schulenburg**, An der Kreuzkirche 1, begrüßt Besucher am Samstag, 24. Juni, zwischen 11 und 17 Uhr. Führungen: zur vollen Stunde. Architekt: Carsten Kapala.

Sonntags beginnt das Kleine Theater um 18 Uhr

Die Bühne möchte Besuchern entgegen kommen

Im Kleinen Theater an der NeustraÙe beginnen die Sonntagsvorstellungen ab dem 2. Juli schon um 18 Uhr. Das gab der künstlerische Leiter Andreas Zigann jetzt bekannt. Bisher war Vorstellungsbeginn am Sonntag um 19.30 Uhr.

Sonntage schwächer besucht



Ein Hospital wird zum Tollhaus

Theater Lampenfieber probt die Komödie „Und alles auf Krankenschein“. Im November wird das Stück vier Mal in der „Aula“ gespielt

Die Amateurbühne Lampenfieber probt ein neues Stück: „Und alles auf Krankenschein“ von Ray Cooney wurde von Conny Hirschi (Regie) an das Ruhrgebiet und insbesondere an Wanne-Eickel angepasst - mit „wat“ und „dat“ und allem, was dazu gehört. Am 11. November ist Premiere in der „Aula“ der Realschule Crange.

